

Fortbildungen in Kassel

28.-29. Nov. 2014 TRIMB-Vertiefung 1
8.-9. Mai 2015 Sonder-Seminar TRIMB f. TraumatherapeutInnen
4.-5. Dezember 2015 TRIMB-Vertiefung 1
Zeiten: Freitag 12-19 Uhr, Samstag 10-17 Uhr
Die FB werden über die LÄK Hessen zertifiziert. (20 Punkte)
Infos unter 0561- 521 83 85 oder www.ellen-spangenberg.de

TRIMB-Einführung, Altenbücken *Frauen-FB*

9.-13. März 2015, Mo-Fr, incl. Unterkunft und Verpflegung
Infos + Anmeldung www.altenbueecken.de, Tel. 04251-78 99
in Kooperation mit dem *Frauenbildungshaus Altenbücken*

TRIMB-Vertiefung 2 in Siegen

12.-13. Juni 2015, Fr 12.30-20, Sa, 9.30-17.30 Uhr
Infos unter 0561- 521 83 85 oder www.ellen-spangenberg.de

TRIMB-Einführung Wieslocher Institut

Für KollegInnen mit Vorkenntnissen in Psychotraumatologie
25.-26. Juni 2015, Do-Fr, in Kooperation mit dem
Wieslocher Institut für systemische Lösungen (WISL)
Infos + Anmeldung: post@wieslocher-institut.com
oder 06222 - 55 27 61

TRIMB-Einführung Ameos-Klinikum Hildesheim

Für KollegInnen mit Vorkenntnissen in Psychotraumatologie
7. Juli 2015, Di, 9.00-16.15 Uhr, Kosten 100,00 Euro
Infos + Anmeldung Sekretariat Frau Kottutz: 05121-103 247
oder kkot.zd@hildesheim.ameos.de

TRIMB-Einführung Erfurter Psychotherapiewoche

12.-16. Sept. 2015, Sa-Mi, Infos + Anmeldung 0361-642 2448
oder www.psychotherapie-woche.de

TRIMB-Einführung Klinik am Waldschlösschen Dresden

Für KollegInnen mit Vorkenntnissen in Psychotraumatologie
11. Sept. 2015, Di, 8.00-15.15 Uhr, Kosten 200,00 Euro
Infos + Anmeldung Sekretariat Frau Hage:
a.hage@klinik-waldschloesschen.de

Fortbildung zu Innerer-Teile-Arbeit in Lüchow

Mo, 16. Nov. Vortrag 18.00-20.00 Uhr, Beitrag 10 Euro
Di, 17. Nov. Tagesseminar 9.30-17.30 Uhr, Beitrag 120,00 Euro
in Kooperation mit *Violetta e.V. Dannenberg*,
Infos und Anmeldung unter 05861-46 26 oder
www.Violetta-Dannenberg.de
Für die Teilnahme am Tagesseminar werden Grundkenntnisse in
Psychotraumatologie und der Besuch des Vortrages vorausgesetzt



Ellen Spangenberg

Ärztliche Psychotherapeutin, neben dem Medizin-Studium langjährige Mitarbeit in Frauennotruf.
Über viele Jahre Assistenz-Ärztin in der Wicker-Klinik Bad Wildungen mit dem Schwerpunkt frauenorientierter Traumatherapie. Mehrjährige Tätigkeit als Oberärztin der Klinik am Homberg, Bad Wildungen, Psychosomatik, Aufbau einer Station mit dem Schwerpunkt Traumatherapie.
Neben tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie Weiterbildung zur Fachärztin für Allgemeinmedizin. Zahlreiche Fort- und Weiterbildungen in Psychotraumatologie, u.a. bei Michaela Huber, Luise Reddemann, Lutz Besser, Polina Hilsenbeck, Laurel Parnell (EMDR).
Fortbildungen in Systemischer / Prozess-orientierter Psychotherapie sowie Systemaufstellungen.
Seit 2008 niedergelassen in psychotherapeutischer Privat-Praxis in Kassel.
Neben Psychotherapie im Einzel- und Gruppen-Setting weiterer Schwerpunkt in Fortbildungen, Seminaren, Supervision, Vorträgen, Lesungen und Publikationen im Bereich Psychotraumatologie.

Buchveröffentlichungen:

Dem Leben wieder trauen. Patmos 2014.
Behutsame Trauma-Integration (TRIMB). Klett Cotta 2015.



Wilhelmshöher Allee 306 b
34131 Kassel
Tel. 0561 - 521 83 85
www.ellen-spangenberg.de
info@ellen-spangenberg.de

*Respekt
Empathie
Kompetenz
Achtsamkeit
Selbstfürsorge
Lebendigkeit
Leichtigkeit
Kreativität
Zuversicht
Zutrauen
Präsenz
Klarheit
Grenzen
Echtheit
Humor*

TRIMB[®] und Traumatherapie



Fortbildungen bei Ellen Spangenberg 2015

Psychotherapie und Trauma

In den letzten Jahren wurde die Bedeutsamkeit von Traumatisierungen für die Entstehung psychischer Symptome und Erkrankungen immer deutlicher herausgearbeitet und auch erforscht. Hierdurch hat sich die Traumatherapie rasant weiter entwickelt und ist heute aus ambulanten und stationären Psychotherapien nicht mehr wegzudenken.

Bisherige Behandlungsansätze wurden kritisch reflektiert und für das Trauma-Klientel neue Ansätze entwickelt, die die Besonderheiten der posttraumatischen Hirnphysiologie einbeziehen. Hierdurch konnten mit traumatisierten KlientInnen wesentlich bessere Fortschritte erreicht werden.

Ich beschäftige mich seit Mitte der 80er Jahre mit dem Thema Psychotraumatologie – mit dem Schwerpunkt Gewalt gegenüber Frauen – und habe die Entwicklung eng mitverfolgt und hier und da auch mitgestaltet.

Mir ist es ein wichtiges Anliegen, mein breites theoretisches und praktisches Wissen an PsychotherapeutInnen und BeraterInnen weiter zu vermitteln, damit diese ihre traumatisierten KlientInnen, orientiert an deren Störungen, Ressourcen und Bedürfnissen, kompetent und erfolgreich behandeln können.

Traumatherapie bedeutet auch, das Schwere möglichst leicht zu machen. So werden wir uns bei jedem Seminar auch dezidiert der Psychohygiene zuwenden und Freude und Humor aktivieren.

Im März 2015 erscheint im Klett Cotta-Verlag in der Reihe Leben Lernen das Buch über die TRIMB Methode: **„Behutsame Trauma-Integration (TRIMB)“**..

Seminare und Fortbildungen siehe auch unter www.ellen-spangenberg.de

TRIMB und Traumatherapie

Ingrid Olbricht († 2004), die frühere Chefärztin der Wicker-Klinik, hat uns die TRIMB-Methode hinterlassen, die sie in einem indigenen Kulturkreis entdeckt und für die Traumatherapie weiter entwickelt hat. Auch in meiner langjährigen psychotherapeutischen Arbeit nimmt die TRIMB-Methode einen immer größeren Raum ein, da sie auch bei komplex traumatisierten KlientInnen und bereits in der Stabilisierungsphase eingesetzt werden kann.

Trauma
Recapitulation with
Imagination
Motion and
Breath

Die TRIMB-Methode bezieht Imagination, Atmung und Bewegung mit ein, Trigger und Erinnerungen an traumatische Situationen werden hierdurch entschärft. Traumata können mit dieser sanften Methode des Prozessierens bearbeitet werden. Danach kann angesichts einer deutlichen Entlastung häufig auf eine klassische Trauma-Exposition verzichtet werden.

Sowohl in ambulanten Langzeit- als auch in stationären Kurzzeittherapien sind mit der Methode im Sinne einer Symptomreduktion gute Erfolge erreichbar. Zudem werden sowohl KlientIn als auch TherapeutIn weniger stark durch Traumamaterial belastet.

KlientInnen können die Technik erlernen und im Verlauf zunehmend selbständig einsetzen, was Selbststeuerung und Selbstwirksamkeitserleben sichtlich erhöht.

Dennoch ist sie kein Wundermittel, sondern ein Baustein innerhalb der Traumatherapie und setzt – wie alle anderen Methoden – genaue Diagnostik und traumatherapeutische Kenntnisse voraus.

TRIMB-Einführungs-Seminare

Neben der Vermittlung der TRIMB-Methode gibt es eine allgemeine Einführung in hirnpfysiologische Vorgänge sowie Konzepte der phasen-spezifischen Trauma-therapie. Weiteres konkretes Handwerkszeug wie Imaginations-Übungen werden erarbeitet und das Erlernte in die komplexe Traumatherapie eingebettet.

Alle Prozess-Methoden werden an eigenen (nicht traumatischen) Situationen erarbeitet, was eine gewisse Bereitschaft zur Selbsterfahrung voraussetzt, und dann in Kleingruppen-Arbeit eingeübt, so dass TeilnehmerInnen sie nach den Seminaren in die eigene psychotherapeutische Arbeit einflechten können.

Vertiefungs- und Themen-Seminare

Im TRIMB-Vertiefungs-Seminar 1 werden die bisher erlernten Techniken vertieft und erweitert, die Arbeit mit inneren Anteilen (z.B. sog. Innere-Kind-Arbeit) wird praxisnah eingeführt und geübt. Im TRIMB-Vertiefungs-Seminar 2 wird neben TRIMB weitere Ressourcen-Stärkung u.a. mit dem Ressourcen-Team vermittelt.

Für die Themen-Seminare, die unabhängig von TRIMB gebucht werden können, gibt es unterschiedliche Schwerpunkt-Themen z.B. Umgang mit selbst-schädigenden Verhaltensweisen, Arbeit mit Täter-Introjekten, Umgang mit (höhergradigen) dissoziativen KlientInnen, Trauma und Schmerz, Psychohygiene und Resilienz der BegleiterInnen. Fragen und Beispiele der TeilnehmerInnen werden flexibel aufgegriffen und sinnvoll in die Fortbildung integriert.

In allen Folge-Seminaren ist auch Raum für Supervision, unter anderem mit systemischen Aufstellungsmethoden (jenseits des Hellinger-Ansatzes) – und natürlich für Psychohygiene.

Inhouse-Fortbildungen

Auf Anfrage komme ich auch in Ihre Institution, um MitarbeiterInnen gezielt zu Ihren Wunschthemen fortzubilden.

TRIMB für TraumatherapeutInnen, Kassel

Mit dieser Fortbildung können sich bereits in Traumatherapie weitergebildete bzw. erfahrene PsychotherapeutInnen gezielt die TRIMB®-Methode aneignen. Auf eine tiefer gehende Einführung in Psychotraumatologie wird verzichtet, stattdessen direkt mit der Erarbeitung der Methode und deren Einbettung in den therapeutischen Prozess begonnen.

8.-9. Mai 2015, Fr. 12 -19, Sa. 10 - 17 Uhr, Kassel

Kosten: einkommensabhängig. 270-330 Euro
incl. Handout und Zertifizierungsgebühr sowie
Versorgung mit Imbiss und Getränken

TRIMB-Vertiefung 1, Kassel

In diesem Folge-Seminar wird die Arbeit mit der TRIMB®-Methode vertieft und detailliert auf supervisorische Fragen eingegangen sowie bisherige Erfahrungen mit der Methode ausgewertet. Die Arbeit mit Inneren Anteilen (z.B. sog. Innere-Kind-Arbeit) wird vermittelt und in begleiteten Kleingruppen eingeübt. Auch ist Raum für Psychohygiene und Supervision.

4.- 5. Dezember 2015, Fr. 12 - 19, Sa 10 - 17 Uhr

Kosten: einkommensabhängig. 270-330 Euro
incl. Handout und Zertifizierungsgebühr sowie
Versorgung mit Imbiss und Getränken

TRIMB-Vertiefung 2 in Siegen

Wer über Grundkenntnisse im Bereich der Psychotraumatologie verfügt und einen Einführungs-Kurs in die TRIMB-Methode besucht hat, kann sich für diese Fortbildung anmelden.

Im Vertiefungs-Seminar 2 wird die Arbeit mit der TRIMB-Methode vertieft und supervidiert sowie bisherige Erfahrungen mit der Methode ausgewertet. Weitere prozess-orientierte Ressourcen-Arbeit wird vermittelt u.a. die Arbeit mit dem Inneren Ressourcen-Team. Auch ist Raum für Psychohygiene und Supervision.

12.-13. Juni 2015

Fr 12.30-20, Sa 9.30-17.30 Uhr

Kosten: einkommensabhängig 270-330 Euro

Anmeldung TRIMB und Traumatherapie

Fortbildungen 2105 bei Ellen Spangenberg

Anmeldung/Nachfragen bitte an folgende Adresse:

Ellen Spangenberg
Ärztliche Praxis für Psychotherapie
Wilhelmshöher Allee 306 b
34131 Kassel

Tel. 0561 – 521 83 85

www.ellen-spangenberg.de, info@ellen-spangenberg.de

Anmeldung für Termine in Kassel und Siegen

TRIMB-Vertiefung1 Dez. 2015 in Kassel

TRIMB für TraumatherapeutInnen Mai 2015 in Kassel

TRIMB-Vertiefung 2 in Siegen Juni 2015

Ort der FB: _____

Datum: _____

Für den Teilnahmebeitrag von _____ Euro

erteile ich eine Einzugsgenehmigung:

IBAN: _____ BIC: _____

lege ich einen Verrechnungsscheck bei

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

Postleitzahl / Ort

Telefon und e-mail

Beruf / Tätigkeit

Ich habe von der Fortbildung erfahren über

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der oben
beschriebenen Fortbildung an und bin einverstanden mit
den Anmeldebedingungen (s. Rückseite).

Ort, Datum, Unterschrift

Anmeldebedingungen:

An den Seminaren teilnehmen können psychologische und ärztliche PsychotherapeutInnen sowie TherapeutInnen anderer Berufsgruppen (HP-Anerkennung), BeraterInnen und Fachleute aus psychosozialen Einrichtungen. Es sollten fundierte Vorkenntnisse und Berufserfahrung bestehen.

Die Teilnahme an TRIMB-Fortbildungen berechtigt nicht zur Führung des Titels Traumatherapie, da hierfür umfassendere Kenntnisse notwendig sind. Auch berechtigt sie nicht dazu, die TRIMB-Methode lehrend weiter zu vermitteln.

Die Teilnahme an den Seminaren ist eigenverantwortlich, d.h. jede TeilnehmerIn übernimmt für die Wahrnehmung und Wahrung ihrer eigenen Grenzen, insbesondere in den Selbsterfahrungs-Anteilen, selbst die Verantwortung, Haftung wird nicht übernommen.

Die Kosten für ein Seminar sind nach Selbsteinschätzung einkommensabhängig gestaffelt wie folgt:

Nettoeinkommen	bis 1.000 €	➔ 270 € TN-Gebühr
	bis 1.500 €	➔ 290 € TN-Gebühr
	bis 2.000 €	➔ 310 € TN-Gebühr
	über 2.000 €	➔ 330 € TN-Gebühr

Die Teilnahmegebühr beinhaltet alle Seminar-Unterlagen und die Gebühr für die Zertifizierung bei der Landesärztekammer. Bei Seminaren in Kassel ist auch die Versorgung mit Imbiss und Getränken während des Seminars enthalten. Die Übernachtung organisieren sich die TeilnehmerInnen selbst.

Das Seminar findet statt, wenn sich hierfür mindestens 10 TeilnehmerInnen anmelden. Es wird eine Warteliste angelegt.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich und wird bestätigt. Die TeilnehmerIn erteilt der Seminar-Leiterin Ellen Spangenberg eine Einzugsgenehmigung oder legt der Anmeldung einen Verrechnungsscheck bei. Der Betrag wird frühestens zwei Wochen vor der Veranstaltung eingezogen. Die erfragten Daten werden nur zum internen Gebrauch verwendet und nicht an Außenstehende weitergegeben.

Anmeldeschluss ist 4 Wochen vor Beginn des Seminars. Bei Abmeldung bis vier Wochen vor dem Seminar wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 Euro erhoben. Bei Abmeldung bis zwei Wochen vor Beginn wird die Hälfte des Teilnahmebeitrages erhoben, danach der gesamte Betrag. Falls eine TeilnehmerIn von der Warteliste nachrücken kann, fallen nur 50 Euro Bearbeitungsgebühr an.

Falls die Veranstaltung von Seiten der Seminar-Leitung abgesagt werden muss, wird die Teilnahmegebühr erstattet, weitere Ansprüche bestehen nicht.

Mit der Anmeldung erkennt die TeilnehmerIn die aufgeführten Bedingungen an.